Miesbadener Tanblat

40. Jabrgang. heint in zwei Ansgaben. — Bezugs-Breis; Wiessaben und ben Lauborten nit Zweig-bitiowen 1 Mr. 50 Pfg., burch bie Bost 1 LRf. 60 Pfg. für das Bierteljahr.

Berlag: Langgaffe 27

12.000 Abonnenten.

Die einspattige Beitigeite für locale Anzeigen 15 Big., für andvoärtige Angeigen 25 Big. — Rectamen die Beitigeile für Wiesbaden 50 Big. für Ausvoärts 76 Pig.

Mo. 194.

Dienstag, den 26. April

1892.

Gin englisches Artheil über die dentschen Dampferlinien.

Die "Times" ziehen in einem bemerkenswerthen Auffat bie Leistungen ber deutschen Dampfschiffs-Gesellschaften mit benjenigen ter englischen in Bergleich. Im hindlich auf die neuerdings in deutschen Battern veröffentlichten, zum Theil ziemlich abfältigen Besprechungen der Ergednisse unserer Posts und Schnellbampferfinden wird es won Interesse eine die Edwallbampferfinden wird es won Interesse fein, dieses ausländische Urtheil zu hören, nachdem wir erst sinnglie eine Abhandlung eines deutschen Fachmanns über diese Kraae krechten

fogar 12 v. h. — betragen.

Belches scharschichige Juteresse Kaiser Wilhelm ber Entwicklung ber beutschen Handelmarine widmet, zeigt sein Schreiben an die Loudschrection, in dem er seinem Bedauern über ben Tod Lohmann's Ansdend vertelht. Er neunt Lohmann's Wischen einen marschiligen Werlest, melder die Abelliadime des gangen Batersauds erregen misse, und spricht die hoffmung and, dus die von Lohmann eingeführte Bermoltungströhung bestehnten nerden mitrbe. Lohmann sit der Utreber des Schnessampferdienste, welcher dem Kordbeutschen Lloyd au seiner jehigen Bedeutung verholfen hat.

forales.

Biesbaden, 26. April.

Biesbaden, 26. April.

Bur Erinnerung. Der 26. April 1859 brachte bie italienischen Erelgnisse, die dem Enigungswerte Italiens vorangingen, in Gang. Nachdem am Tage vorher die ersten französsischer Ermpen die ptemontesische Grenze überschritten hatten, ertlärte der französsische Gesaubte in Wein, das Kaiser Napoleon die Uleberschreitung des Telsiu durch öberreichische Truppen als Arlesball auschen werde. Das Alles war nureeine Form; denn Zedermann wuste, das Napoleon ansgezogen sei, um Italien zu "besteien". Zwar war diese Verreiung nicht gang ohne Eigenung und auch nicht ganz durchgessischer Angelen es Italien wohl wünsichen mochte; immerhin war Napoleons That eine bedeutungsvolle und hochwichtige für ganz Europa. für gang Europa.

liegen.
— Gewerbeordnung. Mit dem 1. April ist im Echülfennud Gesellenwesen eine bedentende Aenderung eingetreten. Unter Anderem broncht von da ab ein Meister, dessen Gesolen Gesolen Alindigung die Arbeit niederstegt seinen bierus erwodigenen Gesolen nicht weder zohlenwößig nachzweisen, sondern dat Anjprach auf den achtsachen Betrog des ortsäblichen Tagelohna. Ein Meister, der einen auf diese Aelse ausgesichenen Gehölten der Alindigung von 14 Angen annimmt, wird für diese Eurschädigung herange-aegen.

vom 14 Tagen anthumnt, wird für diese Eurspawogung geningagen.

Gen kritischer Eag erfter Ordung, nächst dem ziemstig gliuofich verlaufenen 28. März der fürfte vieles Jahres, ist von Kald für beute vorausgeiggt. Es foll sich an dielem Tag ein bedeutender Wisterungswechtel vollziehen, und an Sielle des vielerigen, trockenn Beiertes unruhigen, rappuriches eintreten. Der Beiertschaft, ichnie was er will", beit besonntlich eine Wetterregel. Er fürmmert sich voch and fanm um die Roophegeichungen von Germ Falls und voch und er reguen läßt, so ihnt er das zu seinem Private vergnügen.

Batentanmeldung. Für einen "Bleichisspiper," ist von

— Patentanmeldung. Für einen "Bleiftiftpiger." ift von Lerrn Najor a. D. A. Stephany bier, Abelhaibstraße 45, ein benisches Reichepatent augemelbet worben,

deutsche Reichepatent augemeldet worden.

— Atrafendahnuserhehr. Am 28. d. Mis tritt der Sommerichtplan der Dampiftraßens und Rerodergdahn in Kraft. Deitelbe bringt infofern eine weientliche Kerdesferung als die Bormittags alge dermeiver und bohard bestiere Berbindungen, sowohl nach Biedrich als auch nach dem Belde und dem Keroderge bergestellt werden. Nachmittags verfehren die Alige wie früher habbinablig. Für directen Anschaft, der Dempflechenzuge an die Dampsschiffe der Kolm-Duschborter Geschichgaft und Biedrich-Mainzer Lokal-Damps-schillschieden der Gestagen.

(4. Fortfegung.)

Der alte Papagei. Rovelle von Afbert Schmidt.

Rovelle von Albert Schmidt.

Jum Davonlaufen war's. Helt herr Fielit feine Thätigkeit eigentlich für Richts? follten feine Worte ein Lob feines Sachwaltens enthalten, einen Ausdruck feines unerschütterlichen Bertrauens? ober eine Mihachtung seiner Arbeit? Kagen sie nicht fast wie Hohne als wäre der Exfolg gang seibswerftandlich? als bedürfe es im Grunde der Arbeit, des Schweißes, des Nachdenkens gur nicht? Das halte der Teufel aust warum halte er sich von dem trügerischen Irrlicht zu der abenteuerlichen Argonautensahrt verlocken lassen, das goldene Bließ gewann er doch nicht!

Mit immer neuen Berschanzungen umgaben die Brati-kamer das Fielisssem Rachlasvermögen, fühnen Muthes kürmte Beter Banl gegen jeden neuen Wall, jede Lümette, und wie der Atter durch das wilde Ceftrüpp um das ver-dorgene Dorntöschen, sampte er sich durch alle Hindernisse kindurch, die böser Wille ihm entgegenthärmte — und Herr Welts hatte Nichts als sein überlegenes Lächeln und eine Bonhommie: kam Beter Bant aus seinem Kampf die zur Erschöpfung matt mit einem neuen Sieg zuräch, blackte Icher, zuchte seicht mit den Achfeln und sagte labe: "Ich jagt's Ihnen ja immer, wir bringen es ttig."

Bir! gum Rasendwerben klang bieses impertinente Wir! Die bringen es fertig — ja, wenn herr Fielig auch nur tinen fleinen Finger gerührt hätte, um ben Sieg gu ersingen! er hatte ja seinen Rechtsanwalt, ber befam ja seine Segalung, ber ihat ja nur seine Schuldigseit — zehn beachtung, ber ihat ja nur seine Schuldigseit — zehn beacent ist boch eine schon Summe.

Wenn er sie nur erst hattel Peter Paul konnte ben Augenblick nicht mehr erwarten, wo dieses wahrhaft brutale Geschäft erledigt wäre — o, bieser ensehliche Stlaven bienkl und hinter ihm wie mit der Petilde Serr Fielig. It kam es Peter Paul vor, als würde er ichen ungedondig als meine er, Beter Paul baussch die Sache künftlich auf. Dieser wurde allmählich auch empfindlich, und wenn Sert Fielig mit dem überlegenen Lächen wieder einnal hinselnwart: "Lassen Sie die hunde nur Achten wieder einnal hinselnwart: "Lassen Sie die hunde nur Achten wieder einnal hinselnwart: "Lassen der die der Ander und ficht einen Berwurt zu hören, warum diese "Siellich wieder And die keinen Berwurt zu hören, warum diese "Eindlich" denn noch nicht endlich kame. Biellicht hatte eriener Berstimmung einen zu fräsigen Ausdeun gegeben, denn am nächsten Morgen, un der Frühlinkastassel, hrach hern zu freiste Kernen von der Frühlinkastassel, prach hern zu freiste keiten und brückte seine Schläfen zwischen den Handen. Der Arzischübtliche den Kopf, als er ihn sah win befahl völlige Kuhe. Wer nun bedurfte es zur Beseitigung der letzen Schwierigseiten einer Reife nach Bahia und Kernambuco, und der Fielig war freist. Der Arzischübtliche Schwerzen im Kopf, doch selbst jeht sied er nicht aus seiner Kolle; als Peter Baul an sein Lager trat, erfchien wieder das überlegene Lächeln, nud er erstärte mit huldveicher Haule; als Peter Baul an sein Lager trat, erfchien wieder das überlegene Lächeln, nud er erstärte mit huldveicher Haule; als Peter Baul an sein Lager trat, erfchien wieder das überlegene Lächen, nud er erstärte mit huldveicher Haule; als Peter Baul an sein Lager trat, erfchien wieder das überlegene Lächen, nud er erstärte mit huldveicher Haule; als Peter Baul an sein Lager trat, erfchien wieder das überlegene Lächen, nud er erstärte mit huldveicher Haule; als Peter Baul an sein Lager trat, erfchien wieder das über den Lächen wir der erstärte mit huldveicher Haule einer Serfie, dans ber erstärte mit huld breicher Saubbewegung: "Et reisen natürtlich

Und fle brachten es fertig, bant ber unermublichen Spann frast Beter Hauls; als er gurudtam, war bas lette Bolle wert bes Feinbes gefallen, er capitulirte, und ber Aushanbigung bes Nachlasses, selbswerfandlich nach Begleichung einer wahrhaft haarstraubenden Kostenrechnung, stand nun Nichts mehr entgegen.

Aber der Erbe konnte sich des Sieges nicht fruen, er log am Sonnenstich schwerkent im Lazareth, er erkannte Niemanden, Fiederschauer schütcken im, süchlerliche Besängliszungen dracken ihn zu solcher Kaseret, das es der inarker Adnner bedweise, mm ihn auf seinem Lager zu halten, sein Pulse siege, und der Arze hatte kaum Hospinung auf Ernelung.

Blas unn? Beier Baul stand am Jiel, sein Siegespreis schweize ihm vor den Angen, als dennechte er nur die Haud auszustenden, aber er konnte ihn nicht sossen. Für was unsägulirecken, aber er konnte ihn nicht sossen unsägulirecken. Für was unsägulische Strapazen, körperliche und gestitze, ausgehalten? Denn wenn Hert Fielith starb, bielt die Wehörse den Andstaff narstillich zurächt. Beter Kaul hatte ja freilich umfänglichse Sosmandel — vielleicht erfannte man sie an, dann war doch jedensalls das Vermadzen gereitet. Aber nun siel sim sower werden und hann war doch jedensalls das Vermadzen gereitet. Aber nun sielle sin siene Werden und der sehn Prozent Richts sie Guade seiner Erken augewiesen — ach vers siells stütze. Der kopfen der der der keine Betwendte, dann son der Fiscus mit seinem munchlichen Magen. Ind keere Baul siellig sie der den kopfen der kabel den kopfen der wiestlich den Rachlaß ausgestalten, den zeiten mächtige Eumme, und wenn er in Secharten die Zonne beschafte wirklich den Rachlaß ausgeschabigt, es war eine mächtige Eumme, und wenn er in Secharten die zehn Brozent berechnete, so stopft ihm der Gedanstan den kurs sie im der wiestlich und vernatzen den kurs sie in kabe, das fühn ger ihr den vernatzen den kurs sie in kabe, das fühn ger ihr den vernatzen sie ihr der kurs sie in kabe, das fühn ger eine mächtige und der sie kurs sie ein kabe, das er benn nun gearbeitet, sihr was klu

-o- Seine Soheit Pring Friedrich Carl von Jeffen tam bente Mitiog bon Frankfurt a. M. jum Befuche feiner er-landten Zante, ber Fran Pringefin Louise hierber, nahm bei Hochtberichten bas Diner ein und lehrte Abends wieder nach Frankfurt a. M. gurud.

Provinzielles.

— Versonal-Nachrichten. Lehrer Mangold von Dobbeim ist and dem Schuldenkte des Argierungsdezirts Wieshaden ausgetreten und wird am 1. Mai die Lehrenfelle "Gewissenung" des Angle antreten. — Lehrer Prachs von Se de ift mit dem 1. Mai I. 3. nach Braubach verset. — Lehrer Raust in Okter pal ist an die erste Lehrerstelle und Lehrer Selger zu Oktri dan dessen Selde vorten. — Die Stelle eines Holdirectors in Em 3 sit vom 1. Mai ad dem Hospitaliereter Friedmann übertragen worden. — An Seckus ist Angeira en Kalpar de Stelle des Kalpars a. D. Jesekus ist Angeirung Keichard zum Director der Moldengbalm in Ems ernannt voorden.

Bachtigallenschaften, aus ben Anpflanzungen der Meinnechen faumenb, dieber beruchunder.

**Frankfurt a. M., 25. Abril. Hebr die nöheren llunfünde die der der der Archfohildhen Kasselfter. Idger begangenen Millionenbefranhalien wird ans hurrelösiger Aufler. Abger begangenen Millionenbefranhalien wird ans hurrelösiger Auflet und folgendes befannt: Gine hiesige Bank hatte am Lage nor dem Opferfelte Disconien im Betrage von 1,200,000 Mt. an Rohylightid vertault. De Auflung sollte nach dem Seiertagen geleiket vorreen. Am Beend des der Läger dem Chef teines Jansies einen Chef inne parke der Läger dem Chef eines Jansies einen Chef inne Spanjes einen Ghef eines Jansies einen Ghef eines Jansies einen Ghef in der Schare beitimmt. Die Unterlarifikunde einen Ghef in der Schare beitimmt. Die Unterlarifikunde eine Noblem der Seierten beitimmt. Die Unterlarifikunde eine Noblem der Seierten bestäten. Die Unterlarifikunde von Jäger den und berte helber der Auflechte einkollten werden, der Scharenflichen der Scharenflichen der Auflichte der Scharenflichen der

S Zunnels, bie Salteftelle bei Sobenftein unterhalb bes Ortes gu

liegen. Die Gemeinde Riedertabnftein ift in ber glüclichen Lage, die Gemeindefteuer von 180 auf 110 Progent ber Staatssteuer reductren zu konnen.
In Cobleng erlitt der Führer eines Fleischerungens, Gerr Sobann Gger, einen fedamerlichen Unfall. Die Pferde gingen ihm und nurch und der Mann fam zu Goll, wobet ihm die Moder des fichovern Waggens über die Vruft gingen. Schwer eine State under ein feine Wolmung auf delt, wobet ihm die Moder des fichveren Waggens über die Vruft gingen. Schwer ertiegt wurde er in feine Wolmung auftracht.

durch und der Maan kam zu Hall, modei fün die Adder des schweren Reagens über die Bruff gingen. Schwer ereigtet untre er in seine Wohnung gedracht.

In Da da mar ist für diesen Gerbst eine Ohn-Ausfiellung in Ausfield genommen. Wenn mit die zeigige ungändige Witterung die Ernte-Aussieldure nicht verdicht.

An Si ch da der ist das Schörige Täckterden des Landwirtscher Geror Vellinger an einer Leiter empergelietert und dann berodge stirgt. Das anme Kind das fallwere innere Verlehungen erlitten. In Lindwirt ged. Auslie Ludichnen, wolche seit Chartreing in Lindwirg der Auslie Ludichnen, wolche seit Chartreing in Lindwirg debeitigte wor, mit Schweftslauer vergittet und ist geschen der die Lingskaftsche Jaule und keiner vergittet und ist geschen. Die Lingskaftsche hatte ein Verstäftnis mit einem Vertrachen der Ungebreite wor, mit Schweftslauer vergittet und ist geschen der die Lingskaftsche Jaule kannen der der Ungebreite von der Ungebreite der der Verständigen der der Lingskaftsche Jaule der Verständigen der der Verständigen der von der Lingskaftsche der Verständigen der von der vergittet und der vergittet und der der vergitte der Verständigen der von der vergittet vergitte der Verständigen der vergittet und der vergitte der verständigen der vergittet verständigen der vergitte der vergittet verständige der Ausferen Friederich verfellen über mit die Vergitte von der Vergitten vergitte von der Vergitten ertränkt. Ueber das Rosiv ist nichts bekannt.

Bentfiges Beich.

* Hof-und Personal-Nachrichten. Der Kaiser hielt bei der Kramienvertheilung an die Stumm'schen Arebeiter eine Rede, worin er das Berhältniß der Neunkliedener Arbeiter zu Stumm als musterglithg und segnen beingend pries. Er wüllich der gelammten deutschen Induktrie solche Berhältnisse. — Die Serzogin Wilhelmine Eugenie von Württem berg ift am Sonntag in Carisonshe (Oberschlessen nach Karlsbad abgereit. — Unterflaatsferretar Magde dung ist nunmachr dessinity zum Oberställenten in Cassel ernamt. Nachfolger Magde durg's wird Musikerialdirector Lohman. — Nach der "Mug. Neichs-Corresp." findet der Besig der Königin und Königin-Negentin der Riedertande in Bersuch kannt der Königin meing. Reinzesertese, fineet eet verlag eet schriften und Königin-Regentin ber Richerlande in Ber-lin am 30. ober 31. Mai sott. — Bon ber aus Wien gemelbeten Absicht eines Jusammentressen des Kaisers von Oesterreich und ver Schrigs von Italien bei einem Besuche am Hofe zu Berlin ist dies jest nichts bekannt.

werden.

* Hostalistische Absichten. Der A.-D. herald" bringt einen Bericht über eine Untererbung, die der Eorrespondent des Waters mit dem Führer der deutlichen Sozialdemofraten, Herricht und der Geschlesche Gedod der fangelisch D. A.) Des Gespräch is darum nicht oden Juteresse, well es einen weiteren Eindlich in die Jiele nud Absichten der Sozialdemofrates getröchet. Derr Bedel begann seine Andeinanderschung mit einem Brotest gegen neuerdings in Amerika und andersond beröffentliche Angaden, daß an den neutlichen Unruben in Bertin Sozialdemofraten betheißtig etweien seine. "Bir Deutschen", suhr er fort, "sind so sehr an Ordnung

Handschan im Zieche. Des Geufer internationale Comité für Sonntags belligung organifire einer internationale Comité für Sonntags belligung organifire einer internationale Comité für Sonntags belligung organifire einer internationale Contes Bedfloent is General; weitere Minarbeiter find: Pfartische Kentrags weitere Minarbeiter find: Pfartische Mentrags der Verligere der Verliger

Arbeiter-Wohlfahrt.

dalepunt. Lettere dam erhalten daltestelen, Adolssed einen Paltespunt. Letterer sommt vor den diesseltigen Eingang einen Paltespunt. Letterer sommt vor den diesseltigen Eingang der Erben, ein elendes Teinsgeld — der Mohr hat seine Schuldigeit gethan, der Mohr kann gehen. — Da, wenn er ginge, der Mohr! und wenn er — wenn er — den ganzen Schot mitgehen siehe — ach pfui, Keter Paul, ein höhlicher Gedankt weg damit!

Ihd herr Fielih wurde nicht bessen, der Arzt hatte noch itmer keine Hossiung — und Veter Annt wuste nichts Anderes zu ihnn, als sur das viele Geld Rechsel auf deutsche mid englisch Pläde zu kaufen. Und dieterte er das volle Porteseusse der in Erfolg seiner Riesenarbeit — und wieder koof ihm der Gedanke durch den Kopf; sur west die Rechaste durch den Kopf; sur west die Riesenarbeit? sin was die Riesenarbeit? sin was die Riesenarbeit? sin was, wenn Fielih sirbt? Sollte der Mohr nicht doch — P die Bechsel tragen Annex vondsschieden siehe der Anderschiede sind kerte der Rechaste der Kopf, wer weiß da etwas von Christian Fielih und Peter Paul Bergmann wer kümmert sich darum, wenn Dert Fielih im Lagareth sirbt? und Beter Paul Bergmann der Kechsel nuter dem Bertih wegledigt, sider die Gordisteren geht, nach dem Chindorass, nach Petu, am den Atticacsfee, nach Santiago? sim sit?, als sahe er das Alles dor sich — die Geben Bestelt wie ihm dos vor den Augen gantelt und schillert! so einas sah er noch nie, der Veter Paul, in selnem engen Geschäftskreis — wie das flümmert und glänzt! wie das winst und lock — ja, ja, auf nach Santiago! dort wohnt ja ein Studienssen — er schriebe sichen hervlich Seiten werden, mein alter Rieder, das Eeden in vollen Riegen wie fern, wo das Vint rascher durch die Erien enden Ausen und ist ja noch immer jung, man will doch wissen, woshie und schesen in vollen Riegen entieben, wo das Vint rascher durch den Erecht und flager, woshie man list dascheitet und abeasseit, woshir man lebt — Perekut

Mit Ginem Schlag ift bie gange Bauberwelt verfunfen Beter Baul blattert im Bortefenille - er fcant unficher Saul blattert im Portefenille — er schant unficher wo war er eigenilich gewesen? was war mit

um fich — wo war er eigentlich gewesens wa imm geschehen? Serein! Gin Diener melbet ihm, herr Fielig — —

Tobt's schieft es ihm heraus — Er wünscht, Heren Dr. Bergmann zu sprechen. Beter Baul fährt sich mit der hand über die Augen, der lehte Rest der Phantasmagorie verschwindet, er athmet

hoch auf — Ich entristlich aus, kanm erkannte man, wo die weiße Deck des Bettes aufhörte und fein Gesicht anfing, in dessen siellen fahren Blässe nur die Gesicht anfing, in dessen sie Elder Blässe nur die schwarzgeränderten Augen eine unheimliche Unterbrechung schusen. Er strecke dem Eine welke, wöchsene kand zitternd einigen, und seine meißen Lippen machten einem matten krampshaften Bersinch des alten überkegenen Lächelns, unter welchem das Gesicht sich verzerte, daß Beter Ann meinte, er habe einem Sterkenden vor sich. Er dertenken vor sich. Er dertenken der kranken kannen kiene die Kreischen vor sich er berückte dem Kranken in kurzen Worten, wie die Erhischasse fand, und naunte ihm die Gesamusjumme der gekausten Wechsel – Derr Fielis hörte aufmertsam zu — wieder der Berluch des überkegenen Lächelns — tein Wort des Dankes — nur wieder das lieteotype "Wir bringen's boch sertig — ich sagt's sa immer, wir bringen's fertig. "Ein junger Assistanzut krat ein, es wäre hohe Zeit,

immer, wir bringen's fertlg."

Ein junger Afsstegarzt trat ein, es wäre hohe Zeit, meinte er, daß der Gerr ginge — ja wohl, er kann gehen, der Mohr kann gehen, er hat seine Schuldigkeit gethan — wieder drang's ihm in die Ohren — wenn er ginge? die Wechtel mit som? Fielig kliebt, ihm is der Zod auf die Sitrn geschrieben — und dann? alle Arbeit umsenst gewesen — Alles nur für ein erbärmliches Trinkgeld — und

nub Weise der Löhnung z. Meierent balt dafür, daß die Arbeitselbe Dankes — mur das impertinente "Wir dringen's schon sertigen"— Wir! was hatte denn Herr Fielih gethan, um es sertig au brüngen's er gatte einen Sachwalter angenommen, war nach Brasilien gesahen, hatte senen arbeiten lassen, noch eine nach einen Tagelöhner, und sich nicht einen Abeiten wie einen Tagelöhner, und sich nicht einem al bedankt — daß war seine ganze Thäthzseit gewesen. Hatte Beter Paul ihm das Bermögen nicht erworden? es nicht erarbeitet und geschaffen ? und dafür nichts als einen Tagelohn und vielleicht ein Trintgeld'e nicht einem Tagelohn und vielleicht ein Trintgeld'e nicht einem Tagelohn und vielleicht ein Trintgeld'e nicht einem Tagelohn und velleicht ein Trintgeld'e nicht einem Dank. Weschafts weil ver glieblig das Geld'e hat er's verdient voshfalfs weil er zindlig ein entsfernter Verwandber bessen in des Aufalts werum fällt ihm plöglich ein alter Vers ein? er hatte doch den Dichter lange, lange nicht gelesen — "was Dn ererbt von Deinen Vötern halt, erwird es, um es zu bespehen den Weiter Von den wir es ferlig brüngen ohne Veter Vaul, den Tagelöhner, den Stlaven, der im Frohnbleusst um ein längliches Teinkgeld genzeitet — erwird es, um es zu bespehen – nut wer's erworden, soll es besphen — hat's nicht Veter Paul wer's erworden, soll es besphen — hat's nicht Veter Paul nicht sehn nicht zehren? Alles hat er in Handen — und es wäre micht zehren? Alles hat er in Handen — und es wäre worden?

Ans Kuuft und Ceben.

— Rendent-Cheater. Ans der Kanzlei des Theaters wich uns geichrieben: Um vielfachen Winicken nachgulommen, dat sich herr Rath drefenam enrichfolsen wo Art it wo ch, den I. d. M. den Anfang der Bertiellungen auf 7 Ihr seizusehem. An genanntes Tage geht, der mit überaus großem Bestoll unsgenammen Schwank "Beadanne Bonivard", zum vierten Rate in Seeine.

ben be-tier oer-ent-ent-intie intie

bie das es de la compania del la compania de la compania de la compania del la compan

Anoland.

Ansland.

* Italien. Die Conferenz der Bereine vom Rothen Arens genehmigte den Antag der rufflichen Delegitten um Gewährung zollfreier Behandlung des in Krigszeiten an die friegflickenden Rationen zu versenden Materials der Bereine und nahm den Antrag der fächflichen Delegitten betressen und bestelltung freiwilliger Krankens oder Bereine des Mothen Arenzes dei Friedensmandvern grundliche sein Mothen Kreuzes dei Friedensmandvern grundlich sei, wogegen die Delegitten Sachsensmandvern grundlich sei, wogegen die Delegitten Sachsensferungen sich ansgesprochen haben, wird gründlich berathen werden.

gierungen sich ausgesprochen haben, wird gestnölich bereitsen verben.

* Hindern und Norwegen. Die Königin reist am nächten Deutschlag über Hamburg und Köln nach Honne bei Bom und vor bei Bom und vor zu der Monach in Deutschland der verweiten. Der König deglich sich aus Mittwoch den A. Mei, nach Linteriu und wird auf einer Reise sowohl des Königin Sophie als auch die vorherenschlaß finnelle in Kaulenne beinden. Der Mäckelp des Königs nach Schweben ist sie Mitte Inn in Ansficht genommen. Die Kronyfrugsfün geht beute von Kairs nach Aepopl. — Der Ansfah det sich in Schweben die heute wir in nordenlichen Deit Kronyfrugsfühl geht beute von Kairs nach Aepopl. — Der Ansfah det sich in Schweben bieber nur in nordenlichen Zheit der Schweb elings des Hotstnichen Wertenlichen sich eine den deutschlichen Abeit des Meiches hat men, wenigtens wie beiten Schrimbert, uichs som demiesten gewinft. Im so größeres Aufrichen bat es erregt, doß neuerbings an der Kattegatstifte auch ausgewinde Hälle von Ausfah seinen sind den aus einem angelehenen Arste in Gestrudung einer Seriammilung dem Bernisse genosien vorgeichtet worden. Es danbeit sig in beden Fällen mit de Jogenannte ausstützliche Ansirmform, welche 18 Jahre andwert zu der alle sie Gegenwartig und ganze Differiete, wo gegen 2 pc. ber Bedellerung von Ansfah befallen sind.

Anardiften und Dynamit.

Geffern Abend um 3/10 lier fand in Baris eine furcht-bare Explosion fatt im Saufe bes Schanfwirths Berb, wo Mavachol verhaftet wurde, 34 Fouleaut Ragenta. Der Laden bes Wittes wurde günglich ze. Int. Lern feldt fact derfent, der Kellner l'Eerot, ber fr. It die Berbastung des Anar-

chiften-Cheje veranlaßte, sowie zwei Gäste leicht verlegt. Mie wier wurden in's Holpital geschaft. Die Bombe war im Keller niedergelegt. Bier Personen wurden verhalten. Gin Telegramm der "Frankt. Ig." berichtet weiter: Die Bombe war unter dem indergelegt von der die Angelegen der Gegen der Gegen

Gerichtofaal.

Briefkaften.

3. 36. bier. Sie haben Recht. Der Montag spielt als Rachfolger bes fröhlichen Sonntags auch im Leben bes Sehers seine Rolle. Daß aus dem Erchherzog von Lugemburg ein Ercherzog von Lindung gemacht wurde, deweift nur, daß jelöft das Sehen am Wontag manchem Topographen ichwer fällt.

Lehte Drahtnadrichten.

Cehte Drahtnachrichten.

(Continental-Zelegraden-Gemede, das bie Begleiter Berin, 36. April. Die "Kreuszig, melbet, das die Begleiter Bissumans, Dumiller und Els, welche in Saden des Wissumans, Dumiller und Els, welche in Saden des Wissumans, Dumiller und Els, welche in Saden des Wissumans, der den der Verlagen der

Die Ferliner Jederkafel hat mit ihrer Sängerschrift in Bien viel Erfoge gehabt. Keim Connert am Samfragerschrift in Bien viel Erfog gehabt. Keim Connert am Samfragerschrift in Bien viel Erfog gehabt. Keim Connert am Samfrage in dem bidigsfüllten großen Anglierenierschal judelte das Publikum den Samgern zu und berkange führund in nach ieher Rummer Richer holung. Kuch die Anglisterister rilbaren die Leifungen anherordentigh, desandere Friede und Anglis febre Simmenen mad Diespillin. Sie gestelne selbst in zuei Ammunen, werin die Arfiner mit dem Allein dem Kantergelingseren in Keltampt fraten, den Berlinen gleichen Kelts in "Keltampt fraten, den Berlinen allein von Rich und Jander. Jum Schuft sungen die Berlinen allein von Rich und Jander. Jum Schuft gemes der Keltschaft anschrieben der Beingern solgten und den Keltschafte anschrieben gehaben. And das vollststundige Concert im Arfabenhofe des Beingern gehabt. And das vollststundige Geneert im Arfabenhofe des Analthantes hatte kürnigdem Erfolg. Jum Schuft samen der Berliner nicht der nehrfelig verleugten "Kacht am Rhein factwollermeile des Kauferhumen. Tes Wende langen de Berliner in Zentschaft an Voll im Chabardumaner Schoffe. Der Aufter samen den der vielerfielt uns nich den Kent erführe der voll im Chabardumaner Chablis. Aufter die Reiner Mennet der der vielerfichteiten zu abene der Ferliner. Munchend wor auch der pruskische Secht illund, den der Konfer den sollte der Ferliner. Munchend wer auch der pruskische Secht illund, den der Konfer den sollte der Reiner Brig ze.

Mit der interaktive, ferner Kalnofy, Kenf, Toffe, Hobentebe, wieler weder interaktive, ferner Kalnofy, Kenf, Toffe, Hobentebe, entiger Weiter interaktive.

läng Eugemauskängen ichmirftrade entgegenstauben, nomentlich die Beugemauskängen ichmirftrade entgegenstauben, nomentlich die Seele benurnbigde. Draussen im Ausgarten von Feuerwert, eine tausenbföpfige Menschemmange, zusammengewirdelt aus allen Gebeu der derwehrten Erde, den fach fahren in die fleiche fann durch die Fenkre sinnen, denn dan das den Indicke fann durch die Fenkre sinnen, denn da mar eine Literarische Khösiganomier eine echte mid recht; die neben nie fost, und eine folde übt eine munderlame Gemolt, der mon sich nicht zu entsiehen dermang. Ein großes Anh, deier Beiedrich Bodennicht, slopenend, sich ellhei eitstend deber, wenn ab der Angendicht erbeifoht, eine zierliche Ertraghe impropsisiend, der runde mächige Rop mit der brieden Striftenzdiere dingen der Kenegung, die seinem Angen, durch große Kriftenzdiere dingen derusse, Kriftenzdiere dingen derusse, der diese den Kriftenzdiere dingen derusse, der diese der aus zieren Kriftenzdieren, der die der die Kriftenzdieren der die der

Mis du noch flandest auf einsamer Höhe, Ware die Berühntbeit dir schwer gemacht; Zest wirst du durch philosophische Fidhe, Die von dir gezehrt, pupulär gemacht.

Die von die geschet, pupulär gemacht.

Sie horiagen ichgarenne is in die Erscheinung
Mit deitem Willens und Verfellungswort,
Und die der Stillens und Norftellungswort,
Und die der Verfellungswort,
Und die gesche der Verneinung
Der Lebens leben sie munter fort.
Und so grollte der Alte ohne Waufe sort, immer in Bersen und mit
dem Champagnerglass in der dond, nur zuweisen einer vorüberden Achden achdenungstad, die der den die Letze Landtlugel prossent der Ton der Norden der Verfellungen Scheine
den gertretenen Anfein (T.D. M.) und die Kamme und Bilde geperusterhoft erhellte. Das mar eine "literarische Konsonomie", die
nicht vergeht, ein Boch der Verfellung der Frende
Robod, eitel auf sein Können, oder darus- und anglos der Frende
am Dassen hüngegeben, die mehr ist abs alle Hildsscheit, weil sie

Kurhaus zu Wiesbaden. 189. Abonnements-Concert

Tretter w. s. 140 At there	
Programm:	
1. Onverture zu "Don Juan"	Mozart.
2. V. Finale aus Faust"	
B. Träume, Lied (Studie zu "Tristan und Isolde")	
4. Burschenwanderung, Polka	
5. Ouverture zu "Dichter und Bauer"	
6. Arie aus "Rinaldo"	
Violine-Solo: Herr Concertmeister Schotte,	
Harfe: Herr Wenzel.	
7. Potpourri aus "Carmen"	Bizet.
9 Stenegrophical Colonn	

Dilettanten-Orchester-Verein.

Mittwoch, Abende 81/2 Uhr: Probe. 7501 Größtes Lager. — Billigfte Breife.

Teppide. Sobha-Zeppide von 6 Mt. an, Zimmer-Teppide in allen Ersfen, Kigminster, 125-200 Cm., Sind Mt. 18 165-220 Cm., Sind Mt. 18 165-230 Sm., Sind Mt. 18 265-230 Sm., Sind Mt. 18 265-230 Sm., Sind Mt. 19 265-230 Sm., Si

195.-930
905.-930
905.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305.-930
305

J. & F. Suth. Wiesbaden, Friedrichftrage 10.

Kinder-Jaquettes. neue Sendung eingetroffen.

Louis Rosenthal. Kirchgasse 32,

im Neubau Blumenthal.



Franz Gerlach, Optiker, Ediwalbaderfirage 19, empfiehlt ein finnreich conftruirtes Pincenes, welches vorzüglich fint.

Radfahrer-Anzüge, Radfahrer-Hemden. Radfahrer-Strümpfe etc.

empfiehlt in grosser Auswahl billigs

Ludwig Hoss, Webergasse 4.

Pilisch-Pantoffeln für Damen von Mk. 250 an, Lasting-Pantoffeln für Damen von Mk. 250 an, Leder-Pantoffeln für Damen von Mk. 350 an, Pilisch-Pantoffeln für Herren von Mk. 325 an, Silisch-Pantoffeln für Herr

Langgasse 35. Wiesbadens Langgasse 35.

"Billigste Bezugsquelle".

Leinone Handtücher, aligepasst, per ½ Dizd. von 1.05 an, Handtücher am Stück per Meter v. 18 Pf. an und höher, Glastücher per ½ Dizd. von 50 Pf. an und höher, Staubtücher per ½ Dizd. von 50 Pf. an und höher, Parade-Handtücher per Stück von 55 Pf. an und höher, Leinene Tieshtächer per Stück von 55 Pf. an und höher, Leinene Tieshtächer per Stück von 55 Pf. an und höher, Servictten per ½ Dizd. von 1.50 an.

rhauf zu streng festen Preisen. J. Laskow & Cle., Langgasse 35.



Kinderwagen

mit doppelten Federn

gebe felbige mit einem geringen Berbienft, um bamit gu raumen, im Detail wieber ab. Gur gute folibe Baare Garantie. Modegnuige

J. Eichhorn, Specialität: Bambus- und Pfefferrohr-Möbel, 21. Goldgaffe 21.

A. Mollath, Samenhandlung, won 1875 bis 1889 nur Wichels-

H. & E. Albert, Ldw. chem. Fabrik, Biebrich a. Rhein.

Gärtnereien, Garten- und Blumenfreunden

ihre hocheoncentrirten chem. reinen Düngemittel und Spezial = Dünger für Gemüse und Blumenzucht, Wein= und Obstbau an Stelle ber Stallmistdungung und zur Rachbungung während ber ganzen Begetationsperiobe. Posteollt à 10 Bfund brutto zu Bersuchszwecken und zwar:

Gartenbünger s feinster Blumenbünger a Mf. 3.50 | franco unter Brof. Wagner's feinster Blumenbünger a Mf. 8.— | Rachnahme.

Breis-Conrant, Anweisungen und Prof. Dr. Wagner's (Darmstadt) Broschüre "Die Anwendung fünstlicher Dangemittel im Obst- und Gemüsedau, in der Blumen- und Gartenkultur" stehen gratis zu Diensten.
Wiederverkänser mit Ia Referenzen werden allerorts angenommen.



Magasin de Modes, Robes et Confection

10. Grosse Burgstrasse 10,

beehren sich, den Empfang der neuesten Pariser Moden ergebenst anzuzeigen

Modell-Hut-Ausstellung: Erste Etage. Promenaden-, Ball- u. Gesellschafts-Toiletten werden nach Pariser und Wiener Schnitt unter Garantie angefertigt.
Grösste Auswahl. Gediegene Qualitäten. Billigste Preise. 7166

Teppiche. Möbelstoffe. Portièren. Gardinen. Rouleauxstoffe.

Grossartige Auswahl in jeder Preislage, vom einfachsten bis hochelegantesten Genre.

Schlafzimmer-Einrichtungen, vollständige Betten,

sowie einzelne Theile, als: Bettstellen, Matratzen, Federbetten, Bettdecken.

J. C. Besthorn, Frankfurt a. M., Specialgeschäft für Teppiche, Möbel-stoffe etc.

David Bonn, Frankfurt a. M., ingros-Geschäft für Vorhänge, Rou-leauxstoffe etc.

Georg Amendt, Frankfart a. M., Betten-Fabrik, Lager aller Artikel für Bettswecke,

Läuferstoffe, Divandecken, Tischdecken, Bettvorlagen etc.

Grösste Auswahl! Billigste Preise!

(Genau wie in Frankfurt a. M.)

Bettwäsche, Tischzeug,

per pun feit in det Erifan ber erf fan fin bet uni nocu uni ber for ber for ber ift me uni nocu uni bei bei ben ben fad,

bie in Start finn gu feitt Man ben boff imm ber Jeb

Drelle, Barchent, Bettfedern, Daunen u. Rosshaare.

Leinen- und Baumwoll-Stoffe

(Hugo Menke),

Wiesbaden.

1882 er Cognac, französischen!

KEPPEL & MULLER.

KEPPEL & MULLER.

Wichtig für Hausfrauen.

Die präservirten Geumsetzeiten a 100 Gramm Indalt, hinreidend für ca. 8 Bortionen, sind bei mindeltens gleicher Gnie billiger als frische Gemise. Bortübig: Birtsma 30 Bf., Winterfohl (Grintobi) 28 Bf., Weißtrant 18 Bf., Rosentohi 65 Bf., Carotten 18 Bf., Pfinderbsen (ca. 5 Bortionen) 35 Pf. bei

A. Mollath.

Lief. frei in's Saus, empf. bie Molferei, D. Bargstedt.

Sodawasser

B. Straus, Emserstrasse 4a, Part.

Canabo mit 6 gepolfterten Stauten (nen), brauner Richt Blatate: "Moblirte Jimmer", auch aufgezogen, vorräthig im Berlag, Langgaffe 27.

den besten, aus Wein gebr., besser als sede Concurrenzwaare, liefert, die %-Literslasse zu I ML, das Liter im Hos zu S.fo Mt., Proben grasis, das Comm.-Lager v. B. **Briederich.** Kirchg. D.

& Tft. Breifelbeeren,

numenmus, Fruchtgelde, jowie verfchiedene Geldes, Compote und tmeladen, Deidelberen, fit. Fruchtüfte, fit. Salgaurten empfiehtt Zenffabrit, Zchiuerplat, I, Thorf. Sinterh.

Guglifder Aufangeturfus, Dec. für Labnerinn 7-8 Uhr Morgens; monatl. b Mt. Rah. im Zagbi-Berl.

Muothefer,

künstliche Zähne etc.

Umarbeitung schlecht passender Gebisse rasch und billig. 227

Jean Berthold,
Kirchgasse 35 (neben dem Nonnenhof).

M. Beck, D.D.S.,

pract. Zahn-Arzt. Lauggasse 39, Bel-Etage.

Vollkommen schnierzloso Zahnoperation mit Anw. von Schiargas, durchaus unschüdlich und ohne Nach-wirkung.